

CHIFFRETELEGRAMM DES UNGARISCHEN GESANDTEN IN BERLIN, SZTÓJAY, AN AUSSENMINISTER CSÁKY

Berlin, 1. September 1939, 1²⁰ Uhr

In Sinne des Chiffretelegramms 179 sprach ich heute um 17 Uhr beim Reichsaußenminister vor. Er nahm die Erklärung mit vollem Verständnis zur Kenntnis und versicherte mich, daß er von der vollen Aufrichtigkeit unserer Erklärung überzeugt sei. Ich habe ihn auch im Sinne des Chiffretelegramms 190 informiert sowie von anderen inkriminierten Fällen dieses Inhalts und er erklärte dieselben auf Grund der Regierungserklärung für erledigt. Er erwähnte Euer Exzellenz Besuch im August und wie großzügig und ausgezeichnet Euer Exzellenz die gewisse Briefangelegenheit erledigte. Er habe gemeinsam mit dem Führer volles Vertrauen zu Eurer Exzellenz Person und Politik und betonte, daß so wie die ungarisch-deutsche Freundschaft in der jüngsten Vergangenheit Ungarn zugute kam, er überzeugt sei, daß uns dieselbe ähnlich auch in Zukunft zugute kommen werde. Er hoffe, daß er Eurer Exzellenz Jagdeinladung nachkommen und früher oder später Euer Exzellenz werde begrüßen können. Fortsetzung folgt.

Sztójay